

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im Sommersemester 1993 von der Katholisch-Theologischen Fakultät der Karl-Franzens-Universität in Graz als Habilitationsschrift angenommen. Für den Druck wurde sie punktuell überarbeitet und an einigen Stellen gekürzt. Auf Literatur, die nach Abschluß der Arbeit (Dezember 1992) erschienen ist, konnte nur mehr bedingt eingegangen werden.

Die Vorarbeiten zu dem hier behandelten Thema gehen in das Sommersemester 1987 zurück. Damals erarbeitete ich meine erste akademische Vorlesung mit dem Titel "Frauen in den sogenannten Patriarchen-erzählungen". Die grundlegenden Ansätze zu dieser Arbeit wurden bereits damals entwickelt. 1989 beschäftigte ich mich im Rahmen meiner Lehrtätigkeit wieder mit dem Thema und beschloß, es breiter wissenschaftlich auszuführen. Anlässlich meiner Gastprofessur an der Evangelisch-Theologischen Fakultät in Marburg an der Lahn konnte ich mich im Rahmen der Lehre noch mit manchen Thesen auseinandersetzen. Meinen Marburger Studentinnen und Studenten verdanke ich manche Anregung.

Mein Dank gebührt vor allem meinem Lehrer, Herrn Professor Dr. Johannes Marböck, der meine Arbeit stets mit Wohlwollen begleitet hat. Herrn Professor Dr. Erich Zenger verdanke ich durch sein Gutachten wertvolle Kritik. Herrn Professor DDr. Otto Kaiser danke ich für die großzügige Bereitschaft der Aufnahme der Schrift in die Reihe der BZAW.

Die Mühe des Korrekturlesens übernahmen Frau Mag. Elisabeth Schnider und Herr Mag. Michael Unger, die entgegenkommende Betreuung durch das Lektorat des de Gruyter Verlages Frau Annelies Aurich. Ihnen allen habe ich zu danken.

Graz, im Jänner 1994

Irmtraud Fischer

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	vii
Einleitung	1
<i>I. Teil: Vom sozialen Status der Frauen in den Erzeltern-Erzählungen</i>	5
1. Frauen in den genealogischen Texten	7
1.1. Geburtserzählungen	8
1.1.1. Ankündigung der Geburt Isaaks an Abraham	9
1.1.2. Ankündigung der Geburt Isaaks an Sara	14
1.1.3. Geburt Isaaks	21
1.1.4. Geburt Jakobs und Esaus	24
1.1.5. Geburt der Kinder Jakobs	26
1.1.6. Geburt Benjamins	29
1.1.7. Geburt von Perez und Serach	31
1.1.8. Geburt Ismaels	35
1.1.9. Geburt Ammons und Moabs	36
1.2. Genealogische Listen	40
1.2.1. Die Toledot	40
1.2.1.1. Toledot Terachs	40
1.2.1.2. Toledot Ismaels	43
1.2.1.3. Toledot Isaaks	43
1.2.1.4. Toledot Esaus	44
1.2.1.5. Toledot Jakobs	45
1.2.2. Stammbäume mit Namenslisten	45
1.2.2.1. Stammbaum Milkas und Nahors	46
1.2.2.2. Stammbaum Keturas und Abrahams	47
1.2.2.3. Stammbaum Ismaels	48
1.2.2.4. Stammbaum Jakobs und seiner Frauen	48
1.2.2.5. Nachkommen Jakobs, die nach Ägypten ziehen ...	49
1.2.2.6. Edomitergenealogie	56
1.3. Gebär- und Zeugungsnotizen	61
1.3.1. Zeugungsnotizen	62
1.3.2. Gebärnotizen	62
1.3.2.1. Gebärnotizen ohne Erwähnung des Vaters	63
1.3.2.2. Gebärnotizen mit Angabe des Vaters	63
Exkurs: Namengebung für die Kinder	65
1.4. Ergebnisse	71
2. Der soziokulturelle Lebenszusammenhang der Frauen:	
Sitten und Rechtsinstitutionen in den EEE	73
2.1. Vorbemerkungen	73
2.2. Ehe	78
2.2.1. Eheschließung und Brautpreis	80
2.2.2. Geschwisterehe	88

2.2.3 Unfruchtbarkeit	89
2.3. Personenrecht für Unfreie	90
2.3.1. Stellung der Sklavin der Herrin	91
2.3.2. Stellvertretendes Gebären einer unfreien Frau für die Hauptfrau	97
2.3.3. Geschlechtsgemeinschaft eines freien Mannes mit einer unfreien Frau	101
2.3.4. Sklavinnenflucht	102
2.4. Erbsprüche	104
2.5. Ergebnisse	111
<i>II. Teil: Die Frauentexte der EEE der "ersten Generation"</i>	117
3. Die Preisgabeerzählungen (Gen 12.20.26)	119
3.1. Preisgabe und Rettung Saras in Ägypten: Gen 12,10-20	119
3.1.1. Abgrenzung der Einheit	119
3.1.2. Literarkritik	120
3.1.3. Struktur	122
3.1.4. Intention	134
3.2. Preisgabe und Rettung Saras in Gerar: Gen 20	137
3.2.1. Abgrenzung der Einheit	137
3.2.2. Literarkritik	137
3.2.3. Struktur	156
3.2.3.1. Struktur der Grunderzählung (Gen 20G)	157
3.2.3.2. Struktur der Bearbeitung (Gen 20B)	164
3.2.4. Intention	171
3.2.4.1. Intention der Grunderzählung (Gen 20G)	171
3.2.4.2. Intention der Bearbeitung (Gen 20B)	173
3.3. Die Gefährdung Rebekkas: Gen 26,1-11	175
3.3.1. Abgrenzung der Einheit	175
3.3.2. Literarkritik	176
3.3.3. Struktur	182
3.3.3.1. Struktur der Grunderzählung (Gen 26G)	183
3.3.3.2. Struktur der Bearbeitung (Gen 26B)	186
3.3.4. Intention	187
3.3.4.1. Intention der Grunderzählung (Gen 26G)	188
3.3.4.2. Intention der Bearbeitung (Gen 26B)	189
3.4. Die drei Versionen und ihr Verhältnis zueinander	190
3.4.1. Gemeinsame Erzählelemente und charakteristische Eigenart der drei Preisgabeerzählungen	191
3.4.2. Geprägte Elemente und mündlicher Erzählstoff	211
3.4.3. Relative Chronologie der Versionen	213
3.4.3.1. Gen 20B und Gen 26	213
3.4.3.2. Gen 26 und Gen 20G	216
3.4.3.3. Gen 20G und Gen 12	223
3.4.4. Ergebnisse	228

3.4.5. Von der Thematik her verwandte Texte	230
3.4.5.1. Ein fremder Herrschersohn begehrt eine Tochter der Erzeltern: Gen 34	231
3.4.5.2. Michal, die verkaufte und geraubte Frau	234
3.4.5.3. Israels König nimmt sich die Frau eines Fremden und läßt den Ehemann ermorden: 2Sam 11	236
3.4.5.4. Sexualmord mit Wissen des Ehemannes: Ri 19f.	240
3.4.5.5. Ergebnisse	241
3.4.6. Wirkungsgeschichte des Erzählstoffes in außerbiblischen Texten	244
3.4.6.1. Jubiläenbuch	245
3.4.6.2. Genesis Apokryphon von Qumran	247
3.4.6.3. Midrasch Bereschit Rabba	249
3.4.6.4. Antiquitates des Josephus	252
3.4.6.5. De Abrahamo von Philo	254
3.4.7. Ergebnisse	255
4. Die Trennungserzählungen von Hagar und Ismael (Gen 16.21)	259
4.1. Hagars Flucht: Gen 16	259
4.1.1. Abgrenzung der Einheit	259
4.1.2. Literarkritik	259
4.1.3. Struktur	271
4.1.3.1. Struktur der Grunderzählung (Gen 16G)	272
4.1.3.2. Struktur der ersten Bearbeitung (Gen 16B)	288
4.1.3.3. Struktur der Bearbeitung von R ^P (Gen 16P)	290
4.1.4. Intention	291
4.1.4.1. Intention der Grunderzählung (Gen 16G)	292
4.1.4.2. Intention der ersten Bearbeitung (Gen 16B)	296
4.1.4.3. Intention der Bearbeitung von R ^P (Gen 16P)	297
4.2. Die Vertreibung Hagars und Ismaels: Gen 21,8-21	299
4.2.1. Abgrenzung der Einheit	299
4.2.2. Literarkritik	300
4.2.3. Struktur	305
4.2.3.1. Struktur der Grunderzählung (Gen 21G)	306
4.2.3.2. Struktur der Bearbeitung (Gen 21B)	319
4.2.4. Intention	323
4.2.4.1. Intention der Grunderzählung (Gen 21G)	323
4.2.4.2. Intention der Bearbeitung (Gen 21B)	325
4.3. Die zwei Versionen und ihr Verhältnis zueinander	326
4.3.1. Gemeinsame Erzählelemente und charakteristische Eigenart der beiden Versionen	327
4.3.2. Die relative Chronologie der Erzählungen und ihrer Bearbeitungen	332
4.4. Die 'Opferung' der beiden Söhne Abrahams: Gen 21.22	333

5. Die Frauentexte im literarhistorischen Kontext	
des Abraham-Sara-Kreises	338
5.1. Der älteste Erzählkranz	339
5.2. Zusammenstellung mit dem Jakobkreis	343
5.3. Exilische Bearbeitung	357
5.4. Einarbeitung der priesterschriftlichen Passagen (P/R ^p)	366
5.5. Nachexilische Bearbeitung	370
6. Ausblick	375
Abkürzungsverzeichnis	379
Literaturverzeichnis	380
Stellenregister	392
Beilage: Schaubild zur Literarkritik von Gen 20	